

Erhebung zum aktuellen Stand der kuhgebundenen Kälberaufzucht – systematischer Erkenntnisgewinn als Grundlage langjähriger Untersuchungen

Einleitung:

Es besteht auf Seiten der ökologisch wirtschaftenden Landwirte und ihrer Kunden (BUSCH et al. 2017, PLACZEK et al. 2020) ein hohes Interesse an der Umsetzung kuhgebundener Kälberaufzucht. Gleichzeitig gibt es umfassendes Wissen, dass durch wissenschaftliche Projekte international erarbeitet wurde. Doch die Übertragung dieses Wissens in die Praxis sowie dessen Aufbereitung an betriebsindividuell angepasste Konzepte stockt derzeit. Innerhalb der Praxis besteht bereits ein gewisser Erfahrungsaustausch. Langzeitwirkungen, wie sich kuhgebundene Aufzucht auf die Gesundheit und die Lebensdauer der so aufgezogenen Kühe auswirkt, fehlen derzeit noch.

Fragestellungen:

- Ist die kuhgebundene Kälberaufzucht im Hinblick auf Tiergerechtigkeit und Ethik eine geeignete Methode, um die heutige Kälberaufzucht weiterentwickeln/ optimieren zu können?
- In welchen Fällen ist kuhgebundene Kälberaufzucht im Betrieb etablierbar? Gibt es besondere Voraussetzungen, grundlegende Hindernisse? Wie wird kuhgebundene Kälberaufzucht im Betrieb umgesetzt?
- Welche Fragen im Bereich kuhgebundener Kälberaufzucht beschäftigen Praxis, Wissenschaft und Beratung derzeit?
- Wie ist das Verhältnis von Beratungsbedarf und dem gegenüberstehenden Beratungsangebot zur kuhgebundenen Kälberaufzucht?

Material und Methodik:

- Literaturrecherche im Bereich nationaler und internationaler Publikationen zum Thema
 - Bisherige Leitlinien und Leitfäden zur kuhgebundenen Kälberaufzucht
 - Rückgriff auf historische Erkenntnisse, wie beispielsweise die früher übliche ammengebundene Kälberaufzucht und die traditionell kuhgebundene Aufzucht auf Sizilien (ursprüngliche Rassen wie Modicana)

LEITBETRIEBE ÖKOLOGISCHER LANDBAU NORDRHEIN-WESTFALEN

- Befragung von fünf Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Forschung und Praxis
 - Einschätzung zur Chance der Etablierung der kuhgebundenen Kälberaufzucht in der breiten Masse der Betriebe
 - Einblick in den derzeitigen Bedarf an Beratung und das dem gegenüberstehende Beratungsangebot zur kuhgebundenen Kälberaufzucht
- Betriebsbesuche und Umfrage
 - Vor Ort Systeme kennenlernen
 - Den Ablauf der kuhgebundenen Kälberaufzucht in Betrieben erfassen und in einer Datenbank einpflegen
- Aus den Rückmeldungen der Betriebe werden Beratungsempfehlungen entwickelt

Methodik:

- Systematische und unsystematische Literaturrecherche (BRINK 2013, KORNMEIER 2021)
- Gruppendiskussion, angelehnt an die Fokusgruppendiskussion (KUCHARTZ et al. 2007, 2009, 2018; KÜHN und KOSCHEL 2017, 2018)
- Umfrage mit offenen und geschlossenen Fragen (FANTABPÉ und HOFFMANN 2018, JACOB 2019, SCHOLL 2018)
- Betriebsbesuche

Umfang der Erhebungen:

- Von April bis Dezember 2022 auf voraussichtlich ca. 50 Betrieben, davon ca. 20 mit Befragung vor Ort. Diese Betriebe ergeben sich aus der Gruppe der Leitbetriebe, die bei einer Vorerhebung bereits 2021 als Betriebe mit kuhgebundener Aufzucht identifiziert wurden.

Ausblick:

Die aus der Arbeit herausgebildeten, unterschiedlichen Formen der Kälberaufzucht werden hinsichtlich der Auswirkungen auf Leistungs- und Gesundheitskennzahlen in den unterschiedlichen Lebensabschnitten bis zur Merzung miteinander verglichen. Hierbei kann auf die langjährige Datenerfassung (seit 2004) im Rahmen der Leitbetriebe ökologischer Landbau in NRW zurückgegriffen werden.

Literatur:

- BRINK, A. (2013): Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten – Ein prozessorientierter Leitfaden zur Erstellung von Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten. Wiesbaden: Springer Verlag.
- BUSCH, G., WEARY, D. M., SPILLER, A., Keyserlingk, M. A. G. (2017): American and German attitudes towards cow-calf separation on dairy farms. PLoS ONE, 12(3).
- FANTAPIÉ A. C. (Hrsg.), HOFFMANN, S. (2011): Grundlagen der Marktforschung. Konstanz, München: UTB GmbH.
- JACOB, R., HEINZ, A., DÉCIEUX, J. P. (2019): Umfrage. Einführung in die Methoden der Umfrageforschung. Berlin, Boston: Walter de Gruyter GmbH.
- KORNMEIER, M. (2021): Wissenschaftliche schreiben leichtgemacht – für Bachelor, Master und Dissertation. Stuttgart: UTB.
- KUCKARTZ, U. (2018): Qualitative Inhaltsanalyse – Methoden, Praxis, Computerunterstützung. Weinheim: Beltz Juventa.
- KUCKARTZ, U., DRESING, T., RÄDIKER, S. und STEFER, C. (2007): Qualitative Evaluation – Der Einstieg in die Praxis. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften – GWV Fachverlage GmbH.
- KUCKARTZ, U., EBERT, T., RÄDIKER, S. und STEFER, C. (2009): Evaluation Online: Internetgestützte Befragung in der Praxis. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften – GWV Fachverlage GmbH.
- KÜHN, T. und KOSCHEL, K.-V. (2017): Gruppendiskussionen - ein Praxis-Handbuch. Wiesbaden: Springer Verlag.
- KÜHN, T. und KOSCHEL, K.-V. (2018): Einführung in die Moderation von Gruppendiskussionen. Wiesbaden: Springer Verlag.
- PLACZEK, M., BARTH, K., CHRISTOPH-SCHULZ, I. (2020): Mehr als eine Nische? Untersuchungen zum Potential der kuhgebundenen Kälberaufzucht in der Vermarktung von Milch und männlichen Kälbern.
https://www.orqprints.org/id/eprint/38829/1/2815NA094_Schlussbericht_gesamt.pdf (Zugriff 06.11.2021).
- SCHOLL A. (2018): Die Befragung. Konstanz, München: UTB GmbH.